



ERLANGER STADTWERKE

Erlanger Stadtwerke Stadtverkehr GmbH | Äußere Brucker Str. 33 | 91052 Erlangen

Bei Umzug mit neuer Anschrift zurück!

Stadt Erlangen
Ref. VI
Amt 61
Abt. 613 Verkehrsplanung
91051 Erlangen

Erlanger Stadtwerke
Stadtverkehr GmbH
Äußere Brucker Straße 33
91052 Erlangen
www.estw.de

Betriebsstätte:
Frauenaucher Straße 90
91056 Erlangen

Ansprechpartner/in:
Siegfried Richter
Bereichsleiter

Telefon: 09131 823-4448
Telefax: 09131 823-4457
siegfried.richter@estw.de

Sanierung Büchenbacher Damm

24. August 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie wir in Erfahrung bringen konnten, soll die Fahrbahn des Büchenbacher Damms saniert werden. Zur Diskussion stehen in diesem Zusammenhang die Implementierung einer ÖPNV-Beschleunigung sowie eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit.

Hierzu möchten wir Folgendes mitteilen:

Auf dem Büchenbacher Damm verkehren derzeit die Buslinien 281, 287, 288, 289 und 296 der ESTW Stadtverkehr GmbH sowie die Linie 201 des OVF - Omnibusverkehr Franken. Weitere Buslinien werden im Rahmen des neuen Buskonzeptes der Stadt Erlangen folgen, ebenso wie die Bedienungstakte überprüft werden sollen.

Busbeschleunigung

Bis vor einigen Jahren gab es auf dem Büchenbacher Damm bereits eine Einrichtung zur Busbeschleunigung in Form einer Wechselwegweisung. Diese hatte sich sehr gut bewährt, wurde aufgrund technischer Überalterung jedoch deaktiviert. Seitdem stehen unsere Busse wieder im Stau.

Dieser Stau mag sich stadteinwärts nur auf die Morgenspitze beschränken. Trotzdem ist die Wirkung auf den motorisierten Individualverkehr fatal: Warum sollte man auf den Öffentlichen Personennahverkehr wechseln, wenn dieser genauso im Stau steht? „Eins, zwei, drei - am Stau vorbei“ darf in Erlangen, das seine motorisierten Einpendlerzahlen reduzieren bzw. zum Umstieg auf den ÖPNV bewegen möchte, keine hohle Phrase sein. Es sei auch darauf hingewiesen, dass über 80 Prozent der Einpendler in der Morgenspitze in das Erlanger Stadtgebiet einfahren.

...

Geschäftsführer:
Matthias Exner

HR B Nr. 8583, Amtsgericht, 90762 Fürth

Bankverbindung

Stadt- und Kreissparkasse Erlangen:
IBAN: DE59 7635 0000 0000 0042 71
BIC: BYLADEM1ERH

Die Wiedereinrichtung einer ÖPNV-Beschleunigung auf dem Büchenbacher Damm ist ein richtiges und wichtiges Zeichen dafür, dass es Erlangen ernst meint mit einem raschen und attraktiven ÖPNV. Die Fahrzeit ist eines der wichtigsten Qualitätsmerkmale für die Nutzung des Öffentlichen Nahverkehrs und wird von den Nutzern noch höher eingeschätzt als beispielsweise dichtere Takte.

Zulässige Höchstgeschwindigkeit

Eine dauerhafte Reduzierung der Geschwindigkeit von 70 auf 50 km/h auf dem Büchenbacher Damm würde zu einer Verlängerung der Fahrzeit für unsere Busse von ca. 1,5 Minuten in jeder Richtung führen. Dies mag auf den ersten Blick wenig erscheinen, der tatsächliche Mehrbedarf wird aber in der Summe ersichtlich: Der Büchenbacher Damm wird in beiden Richtungen pro Werktag ca. 700 Mal von unseren Bussen befahren, an Samstagen sind es ca. 400 Fahrten und an Sonn-/Feiertagen ca. 300 Fahrten. In einem Kalenderjahr finden damit derzeit bereits insgesamt ca. 215.000 Fahrten über den Büchenbacher Damm statt.

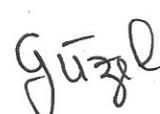
Eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h bedeutet für den Erlanger Stadtverkehr einen zeitlichen Mehraufwand von ca. 5.500 Stunden p.a., was jährliche Mehrkosten in Höhe von gut 180.000 Euro mit sich bringen würde.

Wir möchten daher mit Nachdruck darum bitten, den Büchenbacher Damm so zu sanieren, dass auf dieser für uns sehr wichtigen Route weiterhin mit bis zu 70 km/h gefahren werden kann. Ebenso nachdrücklich möchten wir um Realisierung der vorgeschlagenen ÖPNV-Beschleunigung bitten, die in anderen Städten sehr positive Auswirkungen auf die Attraktivität des ÖPNV und seiner Nutzerzahlen hat.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Freundliche Grüße

Erlanger Stadtwerke Stadtverkehr GmbH

 
ppa. Siegfried Richter i.A. Nancy Güzél